



Die Siegerinnen und Sieger des VA-Nachhaltigkeitspreises nahmen am Apéro ihre Preise entgegen.

**ZKB NACHHALTIGKEITSPREIS 2022**

# Preise für herausragende Vertiefungsarbeiten

An der Preisverleihung im Mai hat die Jury die zehn besten Vertiefungsarbeiten des Schuljahres 2021/2022 prämiert. Insgesamt 87 Berufslernende aus 13 verschiedenen Berufsfachschulen aus dem Kanton Zürich nahmen am ZKB Nachhaltigkeitspreis teil.

Seit 21 Jahren vergibt der Verein Nachhaltigkeitspreis Preise an alle Berufslernenden, die sich in ihrer Vertiefungsarbeit (VA) mit einer aktuellen Frage zum Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzen und diese für den ZKB Nachhaltigkeitspreis einreichen. Eine sechsköpfige Jury unter der Leitung des kantonalen Mittelschul- und Berufsbildungsamtes bewertet diese

nach den Kriterien: nachhaltigkeitsbezogene Gegenwartsfrage, konkreter Handlungsbezug und Gesamteindruck. Die Preissumme für die besten zehn Arbeiten beträgt insgesamt 5300 Franken. Zusätzlich erhalten die Preisträgerinnen und Preisträger eine Urkunde, die sie ihren Bewerbungen beilegen können. Hauptsponsorin ist die Zürcher Kantonalbank.

**Preisverleihung**

Das Interesse war gross. Über 100 Gäste – vornehmlich Berufslernende und ihre Begleitpersonen – sorgten für einen Teilnehmerrekord. Die 21. Preisverleihung fand im Atrium der Zürcher Kantonalbank statt. Nach der Begrüssung durch Prof. Dr. Markus Zwysig (Leiter Berufsfachschulen und Weiterbildung, Mittelschul- und Berufsbildungsamt

Kanton Zürich) gab Martin Better (Berufsschullehrer Allgemeinbildung, Mitgründer und Vorstandsmitglied ZKB Nachhaltigkeitspreis) Einblick in die Hintergründe des Wettbewerbs und in die Juryarbeit. Erstmals hielten Jurymitglieder eine Laudatio und würdigten die Preisträgerinnen im 1. Rang. Besondere Höhepunkte waren die anschliessenden Interviews, die Moderator Philip Wiederkehr mit den Preisträgerinnen führte und spannende Einblicke in die Recherchen und Erkenntnisse erlaubte. Die Stimmung war ausgezeichnet. Viele nutzten die Gelegenheit, um sich mit anderen Berufslernenden während des Apéros auszutauschen.

**Ausblick**

Die Ausschreibung für den Wettbewerb 2022/2023 folgt zu Beginn des neuen Schuljahres. Motivieren die Lehrpersonen der Allgemeinbildung ihre Lernenden wiederum zum Mitmachen, ermöglichen sie ihnen ein Erfolgserlebnis und einen schönen «Zustupf» zum Lehrlingslohn!

Weitere Informationen:

➤ [www.nachhaltigkeitspreis.ch](http://www.nachhaltigkeitspreis.ch)



Nach Preisverleihung



Nach Startseite

| 1. Rang (je CHF 1000 / Urkunde)                             |                  |                          |   |
|---|------------------|--------------------------|---|
| Die dunkle Seite der Billigmode                             | Nelly Berchtold  | Gestalterin Werbetechnik | Schule für Gestaltung Zürich            |
| BAKE IT VEGAN – Backen ohne tierische Produkte              | Viktoria Schmidt | Theatermalerin           | Schule für Gestaltung Zürich            |
| Young Mothers Life – how to survive                         | Vivien Ulrich    | Drogistin                | Allgemeine Berufsschule Zürich          |
| 2. Rang (je CHF 500 / Urkunde)                              |                  |                          |   |
| Minimalismus vs. Konsum                                     | Romy Breiter     | Grafikerin               | Schule für Gestaltung Zürich            |
| Die Biene – ein kleines Insekt von grosser Bedeutung        | Gianna Caluori   | Fachfrau Betreuung       | Berufsfachschule Winterthur             |
| Der nachhaltige Shopper                                     | Susanna Cryer    | Restaurantfachfrau       | Allgemeine Berufsschule Zürich          |
| 3. Rang (je CHF 200 / Urkunde)                              |                  |                          |   |
| Veganismus im Haushalt                                      | Lorena Borlat    | Fotofachfrau             | Schule für Gestaltung Zürich            |
| Hilfe aus der Natur   | Marisa Erb       | Floristin                | Berufsschule Mode und Gestaltung Zürich |
| Wie Wo Was – nachhaltig wohnen                              | Melk Gfeller     | Grafiker                 | Schule für Gestaltung Zürich            |
| Solarenergie – gehört energieautarken Gebäuden die Zukunft? | Manuel Steiner   | Telematiker              | Technische Berufsschule Zürich          |